

ETV stellt sich nachhaltig neu auf –

Hamburger Energiewerke als vielseitiger Kooperationspartner

Hamburger Energiewerke begleiten den ETV Hamburg auf seinem Weg zum nachhaltigsten Breitensportverein Deutschlands

Der Eimsbütteler Turnverband e. V. (ETV) hat ein ambitioniertes Ziel: Er möchte Deutschlands nachhaltigster Breitensportverein werden. Um dieses Ziel zu erreichen, hilft ab 2024 der neue Stromversorger des Vereins, die Hamburger Energiewerke mit ihrer Vertriebsmarke Hamburg Energie. Das städtische Unternehmen ist dabei für den ETV ein idealer Partner: Der Verein und auch die vereinseigene Kita beziehen in der neuen Partnerschaft ab Januar 2024 100 Prozent Ökostrom, außerdem haben die Hamburger Energiewerke zwei E-Ladesäulen im Sportzentrum Hoheluft eingerichtet.

„Ökostrom zu beziehen ist für uns ein *Muss* – mit den Hamburger Energiewerken haben wir einen langfristigen und verlässlichen Partner gefunden, der uns bezahlbaren Ökostrom liefert. Diese Partnerschaft ist für uns ideal, um unser Nachhaltigkeitsziel zu verfolgen und einen Beitrag zum Klimaschutz zu leisten“, erklärt der Finanzvorstand des ETV, Florian Schorpp.

Die Hamburger Energiewerke liefern über die Marke Hamburg Energie für den ETV unter dem Motto „Ökologisch – städtisch – fair“ grünen Strom, den auch BUND und NABU empfehlen. Darüber hinaus sind die Hamburger Energiewerke seit letztem Jahr auch im Bereich E-Mobilität partnerschaftlich mit dem ETV verbunden: Im Sportzentrum Hoheluft wurden beim Neubau des multifunktionalen Sportzentrums am Lokstedter Steindamm zwei E-Ladesäulen mitgeplant, die der städtische Energieversorger im Jahr 2022 eingerichtet und in Betrieb genommen hat.

„Unsere Sportmannschaften sind viel unterwegs, umweltfreundliche Mobilität ist deshalb für uns ein wichtiges Thema. Mit den E-Ladesäulen leisten wir einen wichtigen Beitrag zu einer klimafreundlichen Mobilitätswende und machen den ETV damit fit für die Zukunft“, so Schorpp weiter.

„Wir freuen uns sehr, wenn wir den Eimsbütteler Turnverband gleich mit mehreren Energielösungen beim Erreichen ihres Nachhaltigkeitsziels unterstützen können. Genau das ist auch unser Antrieb: Als städtischer Energieversorger wollen wir mit maßgeschneiderten und fairen Produkten die hier ansässigen Unternehmen und Vereine auf ihrem Weg zur Klimaneutralität begleiten“, so Michael Prinz, Geschäftsführer der Hamburger Energiewerke GmbH.

Durch diese maßgeschneiderte Ladeinfrastruktur begleiten die Hamburger Energiewerke den ETV auf seinem Weg zu einer nachhaltigen Mobilität: „Die Ladesäulen sind sowohl für Mitglieder und Gäste des Sportzentrums, können aber auch von Mitarbeitenden genutzt werden, die ihre Privatfahrzeuge während der Arbeitszeit laden wollen,“ erklärt Schorpp weiter.

Mit dieser Partnerschaft setzt der ETV ein klares Zeichen für effektiven Umweltschutz und eine nachhaltige Lebensführung. Der Verein verbraucht im Jahr 850.000 Kilowattstunden für seine circa 50.000 m² vereinseigenen Anlagen, durch die Umstellung auf Ökostrom spart der Verein jährlich knapp 370 Tonnen CO₂ ein. Zu den Anlagen gehören die beiden Sportzentren in der Bundesstraße und in Hoheluft sowie die beiden Dreifeld-Sporthallen Hohe Weide und Hoheluft, das Bootshaus in der Bismarckstraße sowie die Schwimmschule Turmweg.



BU: Michael Prinz, Geschäftsführer der Hamburger Energiewerke (links) und Frank Fechner (ETV, 1. Vorsitzender) vor den E-Ladesäulen des ETV im Sportzentrum Hoheluft.

Foto: Justus Stegemann



Hamburger
Energiewerke

Kontakt:

Friederike van der Laan
Bereichsleitung Kommunikation

EIMSBÜTTELER TURNVERBAND e. V.
Sportzentrum Hoheluft
Lokstedter Steindamm 77
22529 Hamburg
Telefon: 040-401769-960
E-Mail: fvanderlaan@etv-hamburg.de